



SONDEREDITION



WIDE FORMAT: ROWE.

The Best *of* German *Mittelstand*

THE WORLD MARKET LEADERS

*Edited by
Florian Langenscheidt
and Bernd Venohr*

Vorwort der Herausgeber

DR. FLORIAN LANGENSCHIEDT
PROF. DR. BERND VENOHR



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stabilität Deutschlands, die in den vergangenen Jahren der Finanzkrise weltweit mit Staunen zur Kenntnis genommen wurde, hat im Wörterbuch der weltweiten Wahrnehmung einen neuen Begriff geprägt: „The German Mittelstand“. Er gibt dem Phänomen einen Namen, dass die deutsche Industrie sich angesichts vielfältiger globaler Herausforderungen innerhalb eines immer komplexer werdenden globalen Gesamtgefüges als verlässlicher, erfolgreicher Partner und stabiler Monolith erweist.

Nicht zuletzt ist diese Stabilität jenen Unternehmen zu verdanken, die sich durch kluges Unternehmertum, große Innovationskraft und weltweite Marktpräsenz die Bezeichnung „Weltmarktführer“ verdient haben. Meist handelt es sich dabei um mittelständische Unternehmen im Familienbesitz, die einer breiten Öffentlichkeit eher unbekannt sind. Oft sind die Unternehmen hoch spezialisierte Technologieführer, die nur Brancheninsidern vertraut sind.

Deutsche Standards EDITIONEN griff das Thema im Jahr 2005 erstmalig auf. 2011 gab der Verlag dann das „Lexikon der deutschen Weltmarktführer“ heraus, das zu einer Visitenkarte für die wirtschaftliche Stärke und Innovationskraft unseres Landes und die herausragende Position deutscher Unternehmen im globalen Wettbewerb avancierte und mittlerweile in einer zweiten erweiterten Auflage erschienen ist.

Inzwischen haben viele regionale Wirtschaftsförderungsinitiativen die Weltmarktführer in ihrer Region als „Leit-Unternehmen“ für ihr Standortmarketing entdeckt. Kongresse werden veranstaltet, Medien veröffentlichen Firmenporträts und Rankings zu diesem Thema. Auch für viele Unternehmen ist das Prädikat „Weltmarktführer“ im globalen Wettbewerb um Kunden und Mitarbeiter eine Kernbotschaft in der Unternehmenskommunikation geworden: Weltmarktführer, das bedeutet Führung bei Innovationen, Service und Produktqualität; ist sowohl Auszeichnung als auch Verpflichtung, diesem Anspruch gerecht zu werden.

Erstmals geben wir nun 100 ausgewählten deutschen Unternehmen, die in ihrem jeweiligen Bereich Weltmarktführerschaft für sich beanspruchen können, mit diesem Band auch international eine „publizistische Heimat“. Die Auswahl steht repräsentativ für erfolgreiches und verantwortungsvolles Unternehmertum und ermöglicht einen exklusiven Einblick in die in ihrer Breite und Tiefe weltweit einzigartige deutsche Unternehmenslandschaft.

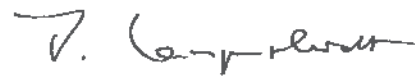
Ziel dieser Publikation ist es, ebenjene vorbildlichen Mittelständler, die sich als „die Besten der Besten“ in ihrem Marktsegment auf dem Weltmarkt durchgesetzt haben, auch international in den Fokus zu rücken – nicht zuletzt, um der weltweiten Diskussion um eine nachhaltige Weltwirtschaft neue Modelle und Orientierung an die

Hand zu geben. Die Deutschen Standards folgen damit dem seit Langem unüberhörbaren Ruf nach einer solchen Publikation. Seit 2013 sind die Bücher des Verlags Bestandteil des Kontaktpflegemittelkatalogs des Auswärtigen Amtes, und eine Vielzahl an Bestellungen aus den Deutschen Botschaften weltweit zeigt, wie intensiv die Bücher dort als Visitenkarte Deutschlands genutzt werden.

Ein erheblicher Teil der Auflage wird daher weltweit distribuiert und unter anderem den deutschen Auslandshandelskammern, Goethe-Instituten und Deutschen Botschaften zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns darüber, dass die Publikation auf dem diesjährigen Wirtschaftstag in Berlin vorgestellt wird, der unter dem Motto „Krise. Ordnung. Gestaltung. – Die Welt in Bewegung“ steht. Den Verantwortlichen gilt dafür unser Dank, ebenso wie unseren Partnern ADP und Land der Ideen.

Dr. Florian Langenscheidt



Prof. Dr. Bernd Venohr



ROWE

1955

Hightech aus Deutschland in aller Welt: ROWE exportiert seine innovativen, ausschließlich in Deutschland entwickelten und produzierten Lösungen für die Dokumentenverarbeitung im Großformat in 90 Länder. Mit einer Eigenkapitalquote von 88 Prozent investiert das mittelständische Unternehmen – unabhängig von Banken – kontinuierlich in den Bereich Forschung & Entwicklung.

Mittelständische deutsche Firmen schreiben oft beeindruckende Erfolgsgeschichten, die nicht nur im eigenen Land für Aufsehen sorgen. Gäbe es hier ein Ranking, würde die ROTH + WEBER GmbH (kurz ROWE) – einer der weltweit führenden Hersteller von großformatigen Farbscannern, LED-Druck- und Faltsystemen sowie Software für den professionellen Dokumenten-Workflow – gewiss einen der ersten Plätze belegen. Nur acht Jahre nach der Gründung des Unternehmens mit Sitz in Niederdreisbach zwischen Köln und Frankfurt hat ROWE bereits 1963 in 60 Länder exportiert – darunter Kernmärkte wie die USA, der Mittlere Osten und Asien. Dieses rasante Wachstum beruht damals wie heute auf vier Säulen: Innovationskraft und absolute Kundenorientierung, Entwicklung und Fertigung nach dem Baukastenprinzip sowie der hohen Zuverlässigkeit der Produkte.

International renommierte und führende Unternehmen, etwa aus den Branchen Automotive, Energie und Engineering, aber auch Reprografie-Dienstleister und öffentliche Verwaltungen vertrauen auf die hohe Qualität der ROWE-Produkte. Die Anwender schätzen vor allem die intuitive Bedienbarkeit und die Selbstverständlichkeit, mit der die ausschließlich in Deutschland gefertigten Produkte ihre täglichen Prozesse unterstützen. Mittlerweile exportiert ROWE in 90 Länder rund um den Globus. Dies entspricht einer Exportquote von rund 66 Prozent bei steigender Tendenz. Der weltweite Vertrieb erfolgt über den eigenen Außendienst sowie über autorisierte Distributoren und Händler. Einen Schwerpunkt der Qualitätsstrategie

von ROWE bildet ein umfassender, engmaschiger Support über Servicetechniker, die im firmeneigenen Schulungscenter aus- und fortgebildet werden. Der modulare Aufbau der ROWE-Produkte gewährleistet zudem die optimale Verfügbarkeit von Verbrauchsmaterialien und Ersatzteilen.

Die Premiummarke ROWE ist seit mehr als 60 Jahren ein Synonym für Qualität und Innovation „Made in Germany“. Als führender Hersteller von Komplettlösungen für die Dokumentenverarbeitung im Großformat entwickelt und produziert das Unternehmen alle Drucksysteme, Farbscanner und Faltsysteme selbst. Durch ständige Forschung und zahlreiche wegweisende Patente genießt ROWE rund um den Globus eine exponierte Position. Die Lösungen von ROWE kommen überall dort zum Einsatz, wo mit großformatigen Dokumenten gearbeitet wird. Das Portfolio reicht von Drucksystemen mit integrierten Controllern über Farbscanner, Falt- und Schneidegeräte bis hin zu entsprechenden Softwarelösungen für den professionellen Dokumenten-Workflow. Aufgrund seiner 60-jährigen Erfahrung in diesem Bereich kennt ROWE die anspruchsvollen Bedürfnisse der Anwender bis ins kleinste Detail. An erster Stelle stehen hier ein Höchstmaß an Zuverlässigkeit und die Kompatibilität der einzelnen Produkte. Deshalb konzentriert ROWE sich vollständig auf die eigene Entwicklung, Fertigung und den Vertrieb aus einer Hand. Das Ergebnis dieser profunden Expertise sind Erzeugnisse, die optimal aufeinander abgestimmt sind und sich nahtlos in die individuellen IT-Landschaften der Nutzer einfügen. Die Geschäfts-

Quality Control



Die Marke ROWE steht weltweit seit über 60 Jahren für höchste Qualität.

Chronologie

- 1955 Gründung des Unternehmens ROTH + WEBER
- 1963 ROWE exportiert in 60 Länder weltweit.
- 1995 Bau des neuen Bürogebäudes mit Forschungs- und Entwicklungszentrum
- 2000 Generationenwechsel in der Geschäftsführung von Kurt Roth zu Johannes Roth
- 2014 Mit den neuen Scannerserien ROWE Scan 450i und 650i mit Scanbreiten von 24“ bis 60“ verfügt ROWE über das umfassendste Scannerprogramm im Markt.
- 2014 Einweihung eines neuen Logistikzentrums
- 2015 Erweiterung des Betriebsgeländes



Geschäftsführer Gerhard Bäcker (3.v.l.) in China – einem der Kernmärkte des rund um den Globus agierenden Unternehmens.

partner wissen, dass der Unternehmensgrundsatz „WIDE FORMAT: ROWE“ nicht nur auf dem Papier steht, sondern Tag für Tag gelebt wird.

Ein Meilenstein in der Erfolgsgeschichte des Unternehmens ist eine bereits 1975 vorgestellte Online-Faltmaschine mit Heftstreifenautomatik, die heute zum Standard in der Industrie gehört. Mit dem Produktionsstart von digitalen LED-Großformatdruckern mit integriertem Controller sorgte der Mittelständler im Jahr 1996 erneut für Aufsehen in der Branche und bei seinen Kunden – handelte es sich dabei doch um den weltweit ersten modernen Netzwerkdrucker. 2006 revolutionierte ROWE dann den Workflow durch einen patentierten Einlegeassistenten für den optimalen Papierrollenwechsel bei Großformatdruckern. Nicht minder beeindruckend ist die 2011 erfolgte Markteinführung eines patentierten Stitchings für Großformatscanner, das ein fehlerfreies Scannen ermöglicht. Zwei Innovationen aus dem Jahr 2014 unterstreichen ebenfalls die international führende Position des Unternehmens: der neue ROWE ecoPrint – der erste Großformatdrucker mit Full HD User-Interface – und das ROWE APP CENTER, eine einheitliche Software-Plattform mit selbst entwickelten Apps. Nur ein Jahr darauf folgt das erste patentierte modulare Faltsystem, das jederzeit die Aufrüstung von offline zu online erlaubt.

Von der Gründung im Jahr 1955 an prägen nicht nur höchste Qualitätsstandards die Strategie von ROWE. Denn ebenso wichtig ist ein konsequenter Fokus auf Forschung und Entwicklung, der auch

weitreichende Kooperationen mit externen Forschungseinrichtungen umfasst. Jüngstes Beispiel für die kontinuierlichen Investitionen in den Bereich F&E ist der Bau eines zweiten Test- und Versuchszentrums als weiteren Motor der Innovationstätigkeit des Unternehmens. Mit einer Eigenkapitalquote von 88 Prozent stehen die gezielten Investitionen aus dem Cashflow in zukunftsweisende Technologien auf einem äußerst stabilen Fundament – und dokumentieren darüber hinaus die Unabhängigkeit von Konzernen und Banken. Auch vor diesem Hintergrund hat ROWE allen Grund, optimistisch nach vorne zu blicken. Bereits heute besetzt der Spezialist für das Großformat den Zukunftsmarkt Digitalisierung, in dem Technologien entwickelt werden, mit denen Konzerne internationale Projekte vernetzen und Informationen im Unternehmen weltweit verfügbar machen. Ein markantes Beispiel dafür ist die ROWE ScanCloud Technologie, mit der Nutzer Dokumente, die von international arbeitenden Teams benötigt werden, direkt in die Cloud transferieren können.

Hier wie in allen anderen Anwendungsbereichen geht es stets darum, Prozesse zu automatisieren und deren Effizienz zu steigern. Auch ROWE selbst setzt in vollem Umfang auf Digitalisierung. So verwundert es nicht, dass die Produktionsmethode „Industrie 4.0“ bereits in der eigenen Fertigung umgesetzt ist. 60 Jahre nach der Gründung des Unternehmens gibt es also keinen Zweifel an der Entstehung weiterer Erfolgsgeschichten.



Johannes Roth (l.) ist seit dem Jahr 2000 Geschäftsführender Gesellschafter, Gerhard Bäcker steht ihm als Geschäftsführer zur Seite.

Daten und *Fakten*

BRANCHE
IT-Branche

PRODUKTE
großformatige LED-Drucksysteme, Farbscanner, Faltsysteme und Software für den professionellen Dokumenten-Workflow

MARKTPPOSITION
einer der weltweit führenden Hersteller, Export in 90 Länder

UNTERNEHMENSLEITUNG
gemischte Geschäftsführung

PRODUKTIONSSTANDORTE
ausschließlich in Deutschland

EXPORTANTEIL
rd. 66%

GRÜNDUNG
1955, durch Kurt Roth und Paul Weber



Der ROWE ecoPrint ist der erste Großformatdrucker mit einem Full HD User-Interface.

ROTH + WEBER GmbH
Betzdorfer Straße
57520 Niederdreisbach
Germany
t +49 2743 9217-0
www.rowe.de

UNTERSTÜTZT VON



Deutschland
Land der Ideen



Die Stabilität Deutschlands in den finanziellen Turbulenzen der vergangenen Jahre hat im Wörterbuch der weltweiten Wahrnehmung einen neuen Begriff geprägt: „The German Mittelstand“. Er benennt, dass die deutsche Industrie sich angesichts vielfältiger globaler Herausforderungen als verlässlicher Partner und Fels in der Brandung erweist. Dies ist insbesondere den Unternehmen zu verdanken, die sich durch kluges Unternehmertum, Innovationskraft und weltweite Marktpräsenz zu „Weltmarktführern“ entwickelt haben. Meist handelt es sich dabei um mittelständische Unternehmen im Familienbesitz, die einer breiten Öffentlichkeit eher unbekannt sind. Oft sind die Unternehmen hoch spezialisierte Technologieführer, die nur Brancheninsider kennen. Weltmarktführerschaft ist eine Auszeichnung. Sie birgt aber auch die Herausforderung, diesem Anspruch langfristig gerecht zu werden. Die Unternehmen begegnen dem mit nachhaltigen Strategien, sie setzen auf Kundennähe und die Qualität ihrer Produkte, und sie sorgen für ihre Mitarbeiter.

Erstmals stellen die Deutschen Standards EDITIONEN nun 100 ausgewählte deutsche Unternehmen, die eine Weltmarktführerschaft für sich beanspruchen, in einem englischsprachigen Band der internationalen Leserschaft vor. Die Auswahl steht repräsentativ für erfolgreiches und verantwortungsvolles Unternehmertum und erlaubt einen exklusiven Einblick in die deutsche Unternehmenslandschaft, die in ihrer Breite und Tiefe weltweit einzigartig ist. Ziel des Buches ist es, die Mittelständler, die sich als „die Besten der Besten“ in ihrem Marktsegment auf dem Weltmarkt durchgesetzt haben, auch international in den Fokus zu rücken. Damit will es auch der Diskussion um eine nachhaltige Weltwirtschaft neue Modelle und Orientierung an die Hand geben.

DEUTSCHE
STANDARDS

